

gerne RECHTSCHREIBEN lernen



RECHTSCHREIB- REGELN

Zusammenfassung der RECHTSCHREIBTIPPS

Doppelt oder nicht?



Nach einem
lang gesprochenen
Selbstlaut folgt IMMER
ein Mitlaut.



Nach einem
kurz gesprochenen
Selbstlaut folgen IMMER
zwei Mitlaute.



Nur nach einem **kurz**
gesprochenen Selbstlaut
kann **verdoppelt** werden!

Sessel

Sonne

Nuss

Doppelt oder nicht?

Noch ein Tipp!

Nütze die Sprechsilben:

Hörst du den Mitlaut nur einmal?

ge ben

Hörst du den Mitlaut zweimal?

kom men

re den

las sen

Achte auf die Grundform:

Grundform = Wir-Form

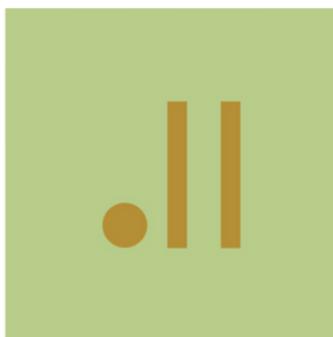
er kennt - wir kennen

sie lässt - wir lassen

es brennt - wir brennen

Doppelt oder nicht?

Achtung: Hier
verdoppeln wir nicht!



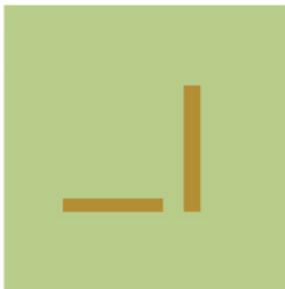
Folgen dem kurz gesprochenen Selbstlaut **zwei verschiedene** Mitlaute, so wird NICHT verdoppelt!

Hund

Wald

Heft

k oder ck?



Nach einem
lang gesprochenen
Selbstlaut schreiben
wir IMMER nur **k**.



Nach einem
kurz gesprochenen
Selbstlaut schreiben
wir **ck**.



Nur nach einem **kurz**
gesprochenen Selbstlaut
kann ein **ck** kommen!

k oder ck?

Nach **L, N, R** → **K**

_l

Lang gesprochener Selbstlaut → **K**

.ll

Kurz gesprochener Selbstlaut → **CK**



Nach **L, N, R,**
das merk dir ja,
steht **NIE** tz
und **NIE** ck!

Wolke

trinken

merken

z oder tz?



Nach einem
lang gesprochenen
Selbstlaut schreiben
wir IMMER nur **z**.



Nach einem
kurz gesprochenen
Selbstlaut schreiben
wir **tz**.



Nur nach einem **kurz**
gesprochenen Selbstlaut
kann ein **tz** kommen!

z oder tz?

Nach **L, N, R** → **z**



Lang gesprochener Selbstlaut → **z**



Kurz gesprochener Selbstlaut → **tz**



Nach **L, N, R,**
das merk dir ja,
steht **NIE** tz
und **NIE** ck!

Pilz

Pflanze

Arzt

d - t? g - k? b - p?

HARTE & WEICHE KONSONANTEN

KONSONANTEN

= Mitlaute

„HART“: **„WEICH“:**

P p

B b

T t

D d

K k

G g

d - t? g - k? b - p?

Tipp bei Namenwörtern (Nomen):
Wie heißt die Mehrzahl?



Kor**b** → alle Kör**b**e

Han**d** → alle Hän**d**e

Ber**g** → alle Ber**g**e

Tipp bei Tun-Wörtern (Verben):
Wie heißt die Wir-Form?



he**b**t → wir he**b**en

stei**g**t → wir stei**g**en

mer**k**t → wir mer**k**en

d - t? g - k? b - p?

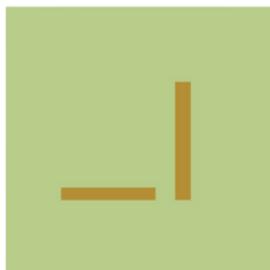
Tipp bei Wie-Wörtern (Adjektive):
Wie heißt die Steigerung?



lie**b** → viel lie**b**er
wil**d** → viel wil**d**er
star**k** → viel stär**k**er

s - ss - ß?

S ODER ß?



Beide können **nur** nach
einem **lang** gesprochenen
Selbstlaut geschrieben
werden!

Besen
Straße



Besen
reisen



Straße
reißen

Tipp:

Summe und zische!

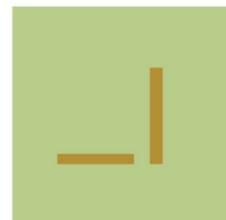
Welche Variante klingt besser?



s - ss - ß?

S ODER ß?

Am Ende des Wortes hören wir leider keinen Unterschied:



Haus
Strauß



Tipp:
Verlängere!



Haus → alle Häuser



Strauß → alle Sträuße



s - ss - ß?

ss oder ß?



Beide werden **gezischt**
ausgesprochen.

Achte daher auf den **kurz** oder **lang**
gesprochenen Selbstlaut!

Rechtschreib-Tipp:

$$\begin{array}{rcl} \text{蛇} & + & \boxed{\cdot\text{ll}} \\ & = & \textcolor{red}{\bullet\text{SS}} \\ \text{蛇} & + & \boxed{_\text{l}} \\ & = & \textcolor{red}{_\text{ß}} \end{array}$$

essen	→ aßben
schoß	→ schießben
lassen	→ ließ
goss	→ gießben

s - ss - ß?

Jetzt fügen wir alles zusammen!



-s

Besen

reisen



-ß

Gefäß

reißen

.ss

Fass

gerißen

das oder dass?

Kennst du die Einsetz-Probe?

das

= Begleiter (Artikel) und kann durch „dieses“, „jenes“ oder „welches“ ersetzt werden

Das Auto, **das** dort drüben steht,
gehört meinen Eltern.

Das Bild, **das** ich gezeichnet habe,
schenke ich meinen Eltern.

Das ist eine tolle Idee!

→ **dies, dieses, jenes, welches**



das oder dass?

Kennst du die Einsetz-Probe?

dass

= lässt sich durch **kein** anderes Wort ersetzen und leitet einen Nebensatz ein

Er hat mir erzählt, **dass** er gerne Fußball spielt.

Ich hoffe, **dass** es morgen nicht regnet.

Ich weiß, **dass** wir am Wochenende ins Kino gehen.



dies, dieses, jenes, welches



das oder dass?

Nütze die Einsetz-Probe!

das



dies,
dieses,
jenes,
welches?



dass



dies,
dieses,
jenes,
welches?



Die Groß- und Kleinschreibung

DIE 3 WICHTIGSTEN WORTARTEN

Namenwörter

(Hauptwörter/Nomen)

Tunwörter

(Zeitwörter/Verben)

Wiewörter

(Eigenschaftswörter/Adjektive)

Mir ist warm. = **Wiewort**

Ich spüre die Wärme. = **Namenwort**

Die Mutter wärmt das Essen auf. = **Tunwort**

Die Groß- und Kleinschreibung

Welche Wörter schreiben wir immer groß?

- Satzanfänge:

Ich freue mich auf den Ausflug.
Freust du dich auch schon?

- alles, was man anfassen kann:

Tisch, Stift, Ohr, Buch, Kekse, ...

- alles, was man haben kann:

Hunger, Durst, Angst, ein Gefühl, ...

- alle Namen

Herr Meier, Österreich, Bello,
Mama, Weihnachten, Berlin, ...

- alles, das man zählen kann:

fünf Finger, viele Geschenke,
zwei Kerzen, 100 Tage, ...

- alle Namenwörter (Begleiter!)

der Sommer, die Liebe, der Mann,
ein Hund, eine Maus, ...



Die Groß- und Kleinschreibung

„ZAUBERWÖRTER“ für Tunwörter

Tunwörter (Verben) schreiben wir normalerweise klein, aber es gibt Ausnahmen:

Die „Zauberwörter“ **das, zum, vom, beim** verwandeln Tunwörter in Namenwörter. Wir schreiben sie dann **groß**.

Wir **lesen** ein Buch.

Warum ist das so?

Aber:

das = Begleiter

Das Lesen macht mir Spaß.

zum = zu dem

Zum Lesen brauche ich meine Brille.

vom = von dem

Vom Lesen bekomme ich nie genug.

beim = bei dem

Merke dir:

Nach **das, zum, vom, beim**
schreiben wir Tunwörter groß!

Die Groß- und Kleinschreibung

„ZAUBERWÖRTER“ für Wiewörter

Wiewörter (Adjektive) schreiben wir normalerweise klein, aber es gibt Ausnahmen:

Die „Zauberwörter“
der, die das
alles, nichts, viel, wenig, etwas
verwandeln Wiewörter in Namenwörter.
Wir schreiben sie dann **groß**.

Das Beste daran ist, dass ich viel Eis essen durfte.

Ich wünsche dir **alles Gute** zum Geburtstag!

Ich kann **nichts Schlimmes** daran finden.

Wir haben im Museum **viel Interessantes** gesehen.

Er hat in den Nachrichten **wenig Neues** gehört.

Heute ist **etwas Lustiges** passiert!



Merke dir:

Nach
der, die das
alles, nichts, viel, wenig, etwas
schreiben wir Wiewörter **groß**.

Das Dehnungs-h

Warum schreiben wir manche Wörter mit „h“?

Das „h“ hat die Aufgabe, sich an einen Selbstlaut dranzuhängen, um ihn länger zu machen!



Deshalb steht das „h“ IMMER hinter dem Selbstlaut, der gedehnt werden soll!

ah - eh - ih - oh - uh

Das Dehnungs-h

Wann wird ein Wort mit Dehnungs-h geschrieben?

1. Rechtschreib-Tipp:

Kommt ein silbentrennendes „h“ im **Wortstamm** vor, schreibst du auch alle anderen verwandten Wörter mit „h“ - auch wenn du es nicht hören kannst!

die Ruhe - ruhig

die Mühe - mühsam

sehen - sieht

→ Einmal „h“ - immer „h“!

Das Dehnungs-h

Wann wird ein Wort mit Dehnungs-h geschrieben?

2. Rechtschreib-Tipp:

Der Selbstlaut wird lang gesprochen und danach folgt ein l, m, n oder r

die Zahl nehmen der Lohn das Ohr
die Wahl der Rahmen wohnen sehr



Vor l, m, n, r - das merk dir ja,
kommt recht oft ein Dehnungs-„h“!

Das Dehnungs-h

Wann wird ein Wort mit Dehnungs-h geschrieben?

3. Rechtschreib-Tipp

Diese Wörter werden NIE mit -h- geschrieben:

Wörter, die mit
Sch __, **T** __, **Qu** __ oder **Sp** __
beginnen

die **Sch**ule der **T**on die **Qu**al die **Sp**ur
schön das **T**or **quer** **sp**aren



Leider gibt es beim Dehnungs-„h“ auch viele Ausnahmen, daher versuche, dir die wichtigsten Wortstämme mit „h“ einzuprägen.

i oder ie?

~~Kurz oder lang gesprochen?~~

Über das Hören kommen wir **nicht** zuverlässig zur richtigen Schreibweise!

BESSER:

Silbenprobe

Sil-ben-pro-be

1. Rechtschreib-Tipp:

In der **Mitte** der Silbe schreiben wir „i“:

winken

Birne

Am **Ende** der Silbe schreiben wir „ie“:

Biene

Wiese

i oder ie?

2. Rechtschreib-Tipp:

Wörter mit nur 1 Silbe werden verlängert:

Ziel: Zi~~e~~-le

Tier: Ti~~e~~-re

Kind: Ki~~n~~-der

lieb: li~~e~~-ber

Noch ein Tipp!

Tunwörter (Verben) werden in die Grundform gesetzt:

er radiert: wir ra-die-ren